

# Programm Wintersemester 2000/2001

wohner Neuseelands, ihre Lebensweise und ihre Beziehung zum "schönsten Ende der Welt" wird der Vortrag zeigen.

**VORTRAGSREIHE:\***  
**Die Welt der Antipoden: Malaysia - Australien - Neuseeland**

**Dienstag, den 09. Januar 2001**

**Prof. Dr. E. LÖFFLER (Saarbrücken): "Australien: Land der begrenzten Möglichkeiten"**

Australien gilt als ein sehr ursprüngliches, menschenleeres Land. Weitgehend unberührte Naturlandschaften, raue Wüsten und endlose menschenleere Strände sind die Klischees, die viele Deutsche von diesem "Traumland" haben. Die Realität ist anders: Isolation, Ungunst von Klima und Böden und eine durch rücksichtslose Landnahme bedrohte und die Einflur fremder Pflanzen und Tiere destabilisierte Umwelt kennzeichnen die heutige Situation.

**Dienstag, den 30. Januar 2001**

**Prof. Dr. R. GROTZ (Bonn): „Australiens Rolle im pazifischen Raum“**

Als Folge der Besiedlung durch die Europäer war Australien fast 200 Jahre lang auf Europa fixiert. Seit dem Zweiten Weltkrieg traten die USA hinzu. Gleichwohl entwickelte sich Australien immer mehr zum Rohstofflieferanten für die aufstrebenden Volkswirtschaften im asiatisch-pazifischen Raum. Diese wachsenden wirtschaftlichen Verflechtungen machten eine stärkere Öffnung und Hinwendung zu den unmittelbaren Nachbarn erforderlich. Der Vortrag möchte diesen Wandel in verschiedenen Politik- und Lebensbereichen darstellen.

## DER BESONDERE VORTRAG

**Freitag, den 15. Dezember 2000**

**Dr. Jürgen DIEDRICH (Marburg): „Tauchen in die Wunderwelt des Grand Barrier Reef - Naturbeobachtungen in einem der berühmtesten Korallenriffe der Welt“**

Das Grand Barrier Reef östlich von Australien gilt weltweit in Taucherkreisen als ein El Dorado für Beobachtungen einer faszinierenden untermeerischen Flora und Fauna. In diesem Vortrag werden einige grundsätz-

**Dienstag, den 24. Oktober 2000**  
**Dr. B. BRAUN (Bonn): "Sydney - Olympiastadt 2000"**

Die 27. Olympischen Sommerspiele haben die australische 4-Millionen-Stadt Sydney für einige Wochen in den Mittelpunkt der Weltöffentlichkeit gerückt. Dabei konnte sich Sydney als eine dynamische, weltoffene Metropole mit hoher Lebensqualität präsentieren. Problematische Entwicklungen wurden in der Berichterstattung nur selten angesprochen. In diesem Vortrag soll u.a. die Frage diskutiert werden, inwieweit die enormen Investitionen zu langfristig wirksamen strukturellen Verbesserungen beitragen können.

**Dienstag, den 14. November 2000**

**Prof. Dr. F. KRAAS (Köln): "Sabah und Sarawak - Entwicklungsprobleme in Nord-borneo"**

Die Vorstellung von Nordborneo ist vielfach geprägt von ausgedehnten Mangrovensümpfen und Regenwaldgebieten sowie Langhaushausgesellschaften ehemaliger „Kopffäger“. Die moderne Entwicklung der malaysischen Bundesstaaten Sabah und Sarawak sieht anders aus: Die Erschließung der Tropenwälder sowie Erdöl- und Erdgasvorkommen tragen erheblich zum wirtschaftlichen Aufstieg Malaysias bei. Welche Probleme und Chancen ergeben sich daraus für die Entwicklung von Sabah und Sarawak?

**Dienstag, den 05. Dezember 2000**

**Dr. D. HAASE (Leipzig): "Das Land der Kiwis: Natur, Nationalparks und Vulkane auf Neuseeland"**

Die Landschaften Neuseelands gehören zu den schönsten und exotischsten der Erde. Gebirge, Vulkane, subtropische Farnwälder und riesigen Seen bilden ein überaus interessantes Mosaik. Der Vortrag möchte diese Landschaften, ihre Entstehung, ihren heutigen Zustand sowie auch ihre Nutzung durch den Menschen vorstellen und gleichzeitig problematisieren. Auch die Ein-

**Marburger Geographische Gesellschaft**  
c/o Fachbereich Geographie der Philipps-Universität

Deutschhausstraße 10

**35032 Marburg**

Telefon: 06421/282 4295

Fax: 06421/282 8950

liche Fragen über die Entstehung und die Probleme der Korallenriffe erläutert. Im Mittelpunkt stehen jedoch die photographischen Impressionen, die bei Unterwasser- und Luftaufnahmen im Riff selbst entstanden sind. **Im Anschluß an diesen Vortrag findet eine Nachsitzung in der Ochsenbraterie des Deutschen Hauses statt.**

\* Vorträge der MGG finden, wenn nicht anders vermerkt, jeweils **pünktlich um 18.30 Uhr** im **Großen Hörsaal des Geographischen Instituts**, Deutschhausstraße 10 (Deutsches Haus [=DH]) neben der Elisabethkirche) statt. **Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt.** Der Eintritt für Mitglieder ist frei. Die Mitgliedskarte ist unaufgefordert vorzuzeigen. Nichtmitglieder zahlen DM 3.--, Studierende und Schüler DM 2.-- pro Vortrag. Sonderbedingungen für Schulklassen (unbedingt vorher anmelden!).

#### **AUSZEICHNUNG STUDENTISCHER EXAMENSLEISTUNGEN**

Die MGG verleiht jährlich Preise zur Förderung wissenschaftlicher Leistungen an Studierende der Geographie. Ausgezeichnet werden herausragende Examensleistungen in den Studiengängen Diplom und Lehramt sowie Dissertationen. Die Auswahl trifft ein Gremium, das sich aus Vertretern des Vorstandes der MGG und des Fachbereichs Geographie zusammensetzt. Die Höchstförderung im Einzelfall beträgt DM 500.--.

Die Auszeichnung des Jahrgangs 2000 findet im Rahmen einer kleinen Festveranstaltung am

**Dienstag, dem 06. Februar 2001, 18.30 – 20.00 Uhr**  
(Großer Hörsaal)

statt. Die Preisträger/-innen werden hierbei einige Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeiten vorstellen.

#### **GRÖßERE EXKURSIONEN 2001**

1) „ANDALUSIEN“

**Leitung: Prof. Dr. G. MERTINS**

**Termin: voraussichtlich Freitag, 06.04. bis (Kar)Freitag, 13.04.2001**  
**Einzelheiten (Preis, Programm, Vorbesprechung) auf Anfrage ab 24. Oktober**  
**Anmeldung: ab 01. November 2000 (Punkt b der Allgemeinen Hinweise beachten)**

2) „BERLIN – DIE ALTE NEUE HAUPTSTADT DEUTSCHLANDS“

**Leitung: Dr. A. VÖTT**

**Termin: voraussichtlich vom 29. Juli - 6. August 2001 (= letzte Ferienwoche)**

**Anmeldung: ab 01. November 2000 (Punkt b der Allgemeinen Hinweise beachten)**

3) „BRETAGNE“ (Achtung: 2 Termine)

**Leitung: Prof. Dr. A. PLETSCHE**

**Termin 1: September 2001 (im Anschluß an die Sommerferien)**

**Termin 2: Oktober 2001 (Herbstferien)**

**Anmeldung: ab 01. November 2000 (Punkt b der Allgemeinen Hinweise beachten)**

**WICHTIG: Auch für bereits vorgemerkte Interessenten ist eine neue Anmeldung unbedingt erforderlich.**

**Wichtiger Hinweis: Die genauen Termine und Preise für diese Exkursionen werden zu Beginn des Wintersemesters feststehen. Detaillierte Programme und Anmeldeformulare sind ab 24. Oktober 2000 (erster Vortrag im WS 2000/2001) verfügbar. Im Verlauf des Sommers 2001 sind weitere Kurzexkursionen vorgesehen. Sie werden in der Programmübersicht für das Sommersemester 2001 bekanntgegeben.**

#### **MARBURGER GEOGRAPHISCHE SCHRIFTEN**

**Heft 136: VÖTT, A.: „Ökosystemveränderungen im Unterspreewald durch Bergbau und Meliorationsmaßnahmen - Ergebnisse einer angewandten ökosystemaren Umweltbeobachtung“, ca. 300 Seiten, voraussichtlich DM 33.-- (bei Redaktionsanschluß keine genaueren Angaben, Mitglieder erhalten 25 % Preisermäßigung). Erscheint im Sommer 2000!**

#### **EINLADUNG ZUR JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2001**

Am **Dienstag, dem 09. Januar 2001** findet um 16.30 Uhr im Großen Hörsaal des Fachbereichs Geographie die

#### **JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2001**

statt. **Diese Mitteilung gilt als offizielle Einladung**

**Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Tagesordnung

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

TOP 3: Bericht des Kassenträgers

TOP 4: Bericht der Kassenträgerin und Entlastung des Vorstandes

TOP 5: Wahl eines Kassenträgers/einer Kassenträgerin

TOP 6: Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge (Umstellung auf EURO)

TOP 7: Verschiedenes

**Anträge auf Änderungen oder Ergänzungen dieser Tagesordnung sind in schriftlicher Form bis spätestens 1. Dezember 2000 an den Vorstand zu richten.**

#### **ALLGEMEINE HINWEISE**

(a) Das **Programm der MGG** ist öffentlich. Bei Veranstaltungen, die einer vorherigen Anmeldung bedürfen (z.B. Exkursionen), genießen Mitglieder ein Vorrrecht zur Teilnahme. Ehepartner oder Familienangehörige müssen ebenfalls Mitglieder sein.

(b) **Anmeldungen zu Exkursionen werden grundsätzlich nur ab den angegebenen Terminen angenommen. Von vorherigen Anmeldungen bitten wir daher dringend abzusehen. Die Reihenfolge der Anmeldungen ist nicht das alleinige Kriterium für die Teilnahme. Bei Rücktritt von einer Teilnehmerliste wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von DM 5.-- pro Exkursionstag einbehalten, unabhängig davon, ob sich Ersatzteilnehmer finden. Bei mehr-tägigen Busreisen wird das Rotationsverfahren in der Sitzordnung praktiziert.**

(c) **Namen und Telefonnummern des Geschäftsführenden Vorstandes:**

Vorsitzender: Prof. Dr. A. Pletsch, Tel. 06421/2824295,  
E-mail: [Pletsch@mail.uni-marburg.de](mailto:Pletsch@mail.uni-marburg.de)

Stellvertreter: Dr. W. W. Jungmann, Tel. 06421/2824256  
Kassenwart: Dr. J. Leib, Tel. 06421/2824260  
Schriftführer: Dr. G. Eisel  
Allgemeiner Geschäftsbereich: E. Pletsch, Tel.  
06421/2824295, Fax: 06421/2828950  
Marburger Geographische Schriften: Tel. 06421/2824261,  
Fax: 06421/2828950

**Bankverbindung der Marburger  
Geographischen Gesellschaft:**

**Marburger Bank, BLZ 533 900 00, Konto Nr. 400  
440**